



Prognosen
für die
Vergangenheit

KUNST@IHS
PAYER
GABRIEL

4. JUNI 2018
18–20 UHR

Palais Strozzi
Josefstädterstraße 39
1080 Wien
www.ihs.ac.at

[u.A.w.g. bis 28.5.: event@ihs.ac.at](mailto:event@ihs.ac.at)

Prognosen für die Vergangenheit

Die üppigen Bildwelten und „polymer-repetitiven“ Objekte des Künstlerduos Micha Payer und Martin Gabriel wachsen aus der Fülle unserer alltäglichen Bilderflut. Mit einer collageartigen Geste vereinen sie Bildfragmente, die sich im Wechselspiel von Wiederholung und Variation zu einer prächtigen Zusammenschau ballen.

Payer Gabriel tasten Komplexität, Zufall, Chaos und Ordnung anhand von Sujets ab, die von Naturereignissen wie meteorologischen und kosmischen Phänomenen als auch molekularen und genetischen Strukturen abgeleitet werden. Humorvoll und poetisch lenken sie in ihren akribischen Zeichnungen die Aufmerksamkeit auf das Leben dieser Dinge, und wie sie unser Dasein bestimmen.

Für den Salon im Palais Strozzi entwerfen Payer Gabriel eine Wandtapete, auf der helle Tuscheflecken im dunklen Geflecht Gestalt annehmen. Wie sedimentierte Fossilien lassen sich schwimmende Wesen entdecken: ein Embryo, ein menschliches Gesicht, oder ein Totenkopf sind mit einer Dahlie, einem Walfisch, einer Gurke in den Teppich geknüpft. In der Betrachtung setzt sich das beim Zeichnen begonnene freie Assoziieren fort.

Melissa Lumbroso

Payer Gabriel
Unverbundene Bestimmungen #1 - #3 (Details)
2017/18
Tusche und Bleistift auf Papier
Courtesy Christine König Galerie, Wien
payer-gabriel.com



INSTITUT FÜR HÖHERE STUDIEN
INSTITUTE FOR ADVANCED STUDIES
Vienna